



## Anfrage

TOP:  
Vorlagen-Nummer: **VI/2016/02666**  
Datum: 19.12.2016  
Bezug-Nummer.  
PSP-Element/ Sachkonto:  
Verfasser: Dr. Meerheim, Bodo  
Plandatum:

Beratungsfolge	Termin	Status
Stadtrat	25.01.2017	öffentlich Kenntnisnahme

**Betreff: Anfrage der Fraktion DIE LINKE im Stadtrat Halle (Saale) zur Verbesserung des Wohn- und Lebensumfeldes in der Südstadt**

Im Rahmen einer Bürgerversammlung wurden mehrere Anliegen an unsere Fraktion herangetragen.

Vor dem Hort „Kinderpark“ kommt es nach Aussagen von Verantwortlichen immer wieder zu gefährlichen Situationen, wenn Kinder die Straßen überqueren. Mit der Fertigstellung von seniorengerechten Wohnungen ist zudem mit einer Zunahme des Fußverkehrs an dieser Stelle zu rechnen. Eine sichere Führung ist notwendig.

Der Spielplatz in der Wiener Straße ist nach Aussagen von Verantwortlichen im Hort derzeit bis auf den Bolzplatz nicht mehr bespielbar, da alle Geräte auf Grund von Verschleiß abgebaut wurden. Hier besteht ein hoher Handlungsbedarf, da es für die ca. 450 betreuten Kinder im Umfeld kaum Spielmöglichkeiten gibt.

Von Bürgerinnen wurden sehr desolate Fußwege beanstandet. Wohnungsbauunternehmen vor Ort hätten eine Reparatur abgelehnt. Explizit genannt wurden die Abschnitte Ufaer Straße 8-9 und Kattowitzer Straße 10-18 (hier bietet auch die abgerissene Treppenanlage einen unschönen Anblick).

Im Bereich Diesterwegstraße wird als Freizeitmöglichkeit ein Basketballplatz gewünscht.

Bürgerinnen und Bürger beklagen, dass in der Paul-Suhr-Straße nicht genug Parkplätze zur Verfügung stünden.

### **Wir fragen die Verwaltung:**

Welche Möglichkeiten sieht die Verwaltung Fußgängerüberwege in der Wiener Straße vor dem Hort „Kinderpark“ in Höhe der Bushaltestelle und in der Straße der Befreiung zwischen den Abzweigen Wiener und Radeweller Straße einzurichten?

Wann ist mit einer Sanierung des Spielplatzes in der Wiener Straße zu rechnen? Was soll im Rahmen der Sanierung hergestellt werden? Wie sinnvoll ist eine Erhöhung der Priorität im Vergleich zu anderen Spielplatzprojekten im Stadtgebiet?

Welche Möglichkeiten sieht die Verwaltung in den genannten Abschnitten der Ufaer und Kattowitzer Straße Fußwege zu sanieren bzw. auf eine Sanierung durch die Wohnungsunternehmen hinzuwirken?

Welche Möglichkeiten sieht die Verwaltung im Bereich Diesterwegstraße oder bei der Sanierung des Spielplatzes in der Wiener Straße einen Basketballplatz zu realisieren?

Welche Möglichkeiten sieht die Verwaltung, die Parksituation in der Paul-Suhr-Straße zu verbessern? Wie sinnvoll ist die Erarbeitung eines Parkraumkonzeptes für den halleschen Süden?

gez. Dr. Bodo Meerheim  
Vorsitzender der Fraktion



**Sitzung des Stadtrates am 22.02.2017**

**Anfrage der Fraktion Die LINKE im Stadtrat Halle (Saale) zur Verbesserung des Wohn- und Lebensumfeldes in der Südstadt**

**Vorlagen-Nummer: VI/2016/02666**

**TOP: 10.6**

**Frage:**

- 1. Welche Möglichkeiten sieht die Verwaltung, Fußgängerüberwege in der Wiener Straße vor dem Hort „Kinderpark“ in Höhe der Bushaltestelle und in der Straße der Befreiung zwischen den Abzweigen Wiener und Radeweller Straße einzurichten?**

Gemäß der Allgemeinen Verwaltungsvorschrift zur Straßenverkehrs-Ordnung (VwV-StVO) zu § 26 III Pkt. 3 dürfen an Kreuzungen und Einmündungen mit abknickender Vorfahrt auf der bevorrechtigten Straße keine Fußgängerüberwege angelegt werden. Sobald die konkretisierenden Verwaltungsvorschriften zur letzten Änderung der StVO (30 km/h vor sensiblen Einrichtungen) vorliegen, wird geprüft, ob eine Herabsenkung der zulässigen Höchstgeschwindigkeit auf 30 km/h im Bereich der Kindereinrichtung in der Wiener Straße erfolgen kann.

- 2. Wann ist mit einer Sanierung des Spielplatzes in der Wiener Straße zu rechnen? Was soll im Rahmen der Sanierung hergestellt werden? Wie sinnvoll ist eine Erhöhung der Priorität im Vergleich zu anderen Spielplatzprojekten im Stadtgebiet?**

Die Neugestaltung gehört im Rahmen der Spielplatzkonzeption zu den Vorhaben mit erster Priorität. Die erforderlichen Mittel für eine Erneuerung werden gerade errechnet. Der Spielplatz soll prioritär zur Förderung angemeldet werden.

- 3. Welche Möglichkeiten sieht die Verwaltung, in den genannten Abschnitten der Ufaer und Kattowitzer Straße Fußwege zu sanieren bzw. auf eine Sanierung durch die Wohnungsunternehmen hinzuwirken?**

In der Kattowitzer Straße sind keine Gehwegflächen schadhaft, die in der Straßenbaulast der Stadt liegen. Der Bereich zwischen Hauptweg und Straße ist in der Zuständigkeit der Wohnungsunternehmen. Die Stadtverwaltung wird das Thema an das zuständige Wohnungsunternehmen übermitteln.

In der Ufaer Straße sind ca. 60 m<sup>2</sup> Betongehweg teilweise gebrochen. Um diese Schäden auszugleichen, ist eine komplette Erneuerung erforderlich. Dies ist mittelfristig vorgesehen.

**4. Welche Möglichkeiten sieht die Verwaltung, im Bereich Diesterwegstraße oder bei der Sanierung des Spielplatzes in der Wiener Straße einen Basketballplatz zu realisieren?**

Die Errichtung eines Basketballplatzes am Standort Wiener Straße ist aus Lärmschutzgründen nicht realisierbar. Zurzeit befindet sich dort bereits ein Bolzplatz.

Der Standort Diesterwegstraße wird auf seine Eignung untersucht.

**5. Welche Möglichkeiten sieht die Verwaltung, die Parksituation in der Paul-Suhr-Straße zu verbessern? Wie sinnvoll ist die Erarbeitung eines Parkraumkonzeptes für den halleschen Süden?**

In den vergangenen Jahren wurden in der Paul-Suhr-Straße bereits verkehrsorganisatorische Maßnahmen umgesetzt, in deren Ergebnis u. a. auch zusätzliche Pkw-Stellplätze geschaffen wurden. So wurde die Anzahl der für den fließenden Verkehr nutzbaren Fahrbahnen in einigen Bereichen von vier auf zwei reduziert, wodurch 63 zusätzliche Parkmöglichkeiten entstanden. Weitere Möglichkeiten zur Schaffung von Kfz-Stellflächen im öffentlichen Straßenraum werden derzeit nicht gesehen.

Die Erarbeitung eines Parkraumkonzeptes mit dem Ziel, die Parksituation in der Paul-Suhr-Straße und weiteren Bereichen des halleschen Südens zu verbessern, ist nicht erforderlich, da seit den 1990-er Jahren bereits zahlreiche diesbezügliche Maßnahmen geprüft und wenn möglich umgesetzt wurden (wie z. B. in der Vogelweide, Diesterwegstraße, Damaschkestraße oder Elsa-Brändström-Straße). Größere Potentiale zur Schaffung zusätzlicher Stellplätze im öffentlichen Straßenraum sieht die Stadtverwaltung nicht.

Uwe Stäglin  
Beigeordneter



**Sitzung des Stadtrates am 25.01.2017**

**Anfrage der Fraktion Die LINKE im Stadtrat Halle (Saale) zur Verbesserung des Wohn- und Lebensumfeldes in der Südstadt**

**Vorlagen-Nummer: VI/2016/02666**

**TOP: 10.3**

**Fragen:**

- 6. Welche Möglichkeiten sieht die Verwaltung, Fußgängerüberwege in der Wiener Straße vor dem Hort „Kinderpark“ in Höhe der Bushaltestelle und in der Straße der Befreiung zwischen den Abzweigen Wiener und Radeweller Straße einzurichten?**
- 7. Wann ist mit einer Sanierung des Spielplatzes in der Wiener Straße zu rechnen? Was soll im Rahmen der Sanierung hergestellt werden? Wie sinnvoll ist eine Erhöhung der Priorität im Vergleich zu anderen Spielplatzprojekten im Stadtgebiet?**
- 8. Welche Möglichkeiten sieht die Verwaltung, in den genannten Abschnitten der Ufaer und Kattowitzer Straße Fußwege zu sanieren bzw. auf eine Sanierung durch die Wohnungsunternehmen hinzuwirken?**
- 9. Welche Möglichkeiten sieht die Verwaltung, im Bereich Diesterwegstraße oder bei der Sanierung des Spielplatzes in der Wiener Straße einen Basketballplatz zu realisieren?**
- 10. Welche Möglichkeiten sieht die Verwaltung, die Parksituation in der Paul-Suhr-Straße zu verbessern? Wie sinnvoll ist die Erarbeitung eines Parkraumkonzeptes für den halleschen Süden?**

Die Beantwortung der Anfragen erfordert wegen des Umfangs der notwendigen Recherchen einen höheren zeitlichen Aufwand. Es ist daher erst möglich, die Beantwortung in die Stadtratssitzung im Februar einzubringen.

Uwe Stäglin  
Beigeordneter